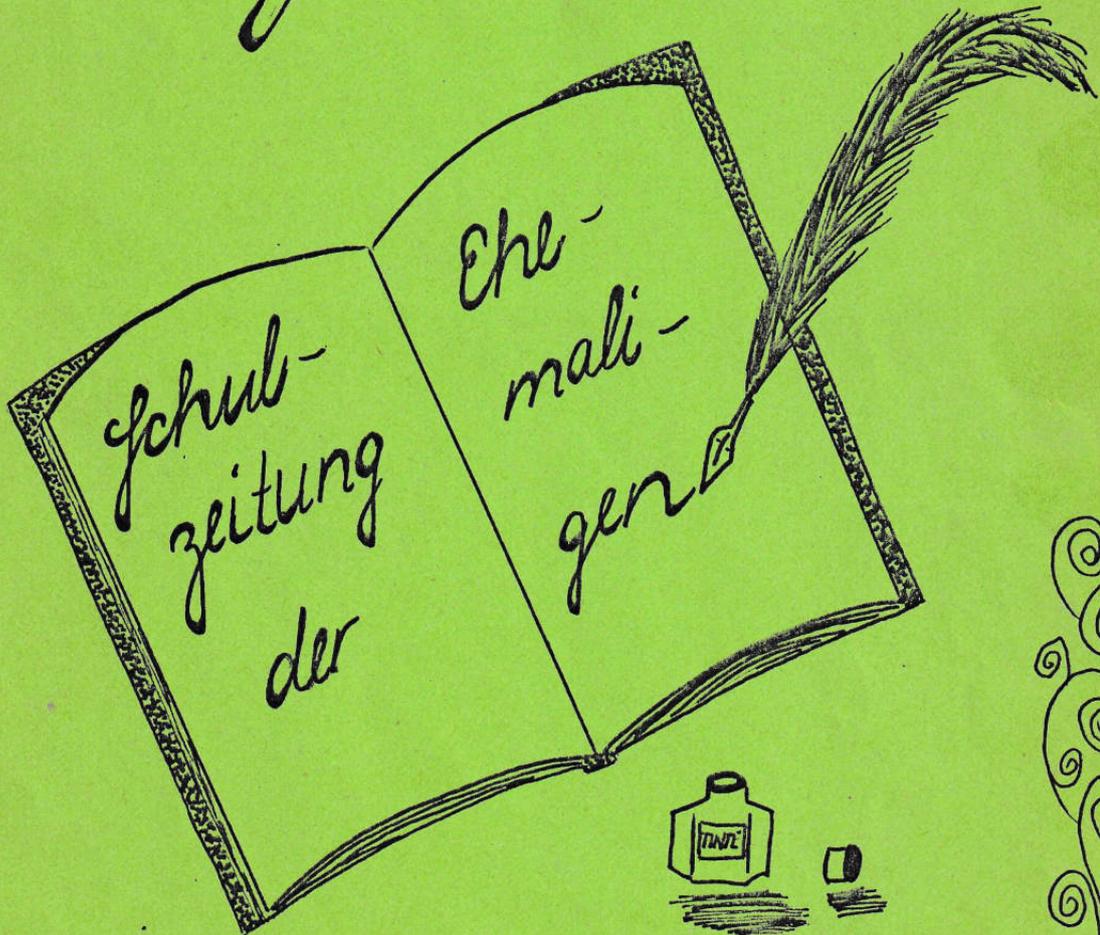


Bezirksschule

Schnottwil



Jahresbericht 1981/82

Bezirksschulpflege

Präsident:	Kocher - Seewer Hugo	Schnottwil
Vizepräsident:	Bleuer Werner, sen. (bis zu den Neuwahlen)	Biezwil
	Suter - Bandi Heinrich	Schnottwil
Aktuarin:	Ramser - Schnyder Annemarie	Schnottwil
Mitglieder:	Bähler Hans	Lüterswil
	Bleuer Werner, jun.	Biezwil
	Christen Hansruedi	Biezwil
	Eberhard - Moser Urs	Schnottwil
	Fahrer - Fuhrer Hugo	Schnottwil
	Kofmel Alois, Oberamtmann	Luterbach
	Moser Willi	Diessbach
	Ramser - Emch Willi	Schnottwil
	Sollberger Marlis	Lüterswil
	Schluop - Spielmann Erna	Biezwil
	Schwab - Dick Werner	Oberwil
Sekretär:	Allemann Richard	Schnottwil
Inspektoren:	Aebi Paul hum. Fächer	Bettlach
	Burkhard Georg techn. Fächer	Lohn
	Lehmann Hugo Turnen	Biberist
	Frauchiger Dora Handarbeit	Langendorf

Für die Wiederwahlen im vergangenen Schuljahr stellten sich fünf langjährige Mitglieder nicht mehr zur Verfügung.

Es sind dies:

Arni - Holzer Otto	Biezwil
Bandi - Roder Walter	Oberwil
Bleuer Werner, sen.	Biezwil
Fahrer - Kofler Werner	Schnottwil
Stuber - Dällenbach Hans	Schnottwil

Während insgesamt 80 Jahren haben diese 5 Herren der Bezirksschule gedient und sich gelegentlich engagiert für die Belange der Schule eingesetzt.

Anlässlich einer Abschiedssitzung der Pflege mit anschliessendem Essen hat der Präsident, Herr Kocher Hugo die Verdienste gewürdigt und die Amtsmüden mit einem prächtigen Blumenstrauss - von zarter Hand überreicht - in den Ruhestand entlassen.

Neu wurden durch den Regierungsrat in die Pflege gewählt:

Bleuer Werner, jun. Biezwil
Schwab - Dick Werner Oberwil
Suter - Bandi Heinrich Schnottwil

Wir heissen die drei neuen Mitglieder herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Befriedigung im Kreise der Bezirksschulpflege.

Da während der abgelaufenen Amtsperiode Lütterswil neu in den Bezirksschulkreis eingetreten ist und 2 Mandate beansprucht, die wir ohne neue Sitzverteilung besetzten, waren wir für kurze Zeit überdotiert und haben deshalb nur 3 neue Mitglieder zur Neuwahl vorgeschlagen.

Lehrer

Allemann Richard, Schnottwil	humanistische Fächer
Boner Urs, Schnottwil	technische Fächer
Rufer Peter, Biezwil	Gesang
Hauert Ruth, Schnottwil	Englisch
Haas Rosette, Messen	Handarbeit
Schwab Ruth, Aech	Hauswirtschaft
Stocker Margrit, Oberwil	Religion prot.
Durrer Anton, Lohn	Religion kath.

Schülerstatistik

	Knaben	Mädchen	Total
1. Klasse	6	8	14
2. Klasse	6	5	11
3. Klasse	9	6	15
T o t a l	21	19	40

Absenzen

	Total	pro Schüler
1. Klasse	43	3.07
2. Klasse	99 (wovon 1 Schüler 80 Absenzen)	9
3. Klasse	118 (wovon 1 Schüler 79 Absenzen)	7.86
<hr/>		
T o t a l	260	6.50
	(ohne die 2 Schüler)	2.52
<hr/>		

Wohnort der Schüler

Schnottwil	17	Biezwil	4	Büetigen	1
Büren a.A.	3	Diessbach	4	Lütterswil	5
Oberwil	4	Wengi	2		

Berufswahl

Austretende:	15		
Gewerbliche Lehre	7	Weiterführende Schulen	3
Kaufmännische Lehre	5		



Bezirksschulpflege vom Schuljahr 1881—82

- Herr Kaufmann, A., Amtschreiber, in Solothurn, Präsident.
" Serwert, Professor, in Solothurn, Inspektor.
" Pfister, Seminarlehrer, in Solothurn, Inspektor.
" Schluap, Alexander, Friedensrichter, in Schnottwyl, Vice-Präsident.
" Eberhard, Joh., Kantonsrath, in Schnottwyl, Aktuar.
" Iseli, Arzt, in Messen.
" Schluap, Jakob, Kantonsrath, in Balm.
" Jaggi, J., alt-Ammann, in Biezwil.
" Eberhard, N., alt-Ammann, in Schnottwyl.
" Eberhard, J., Ammann, in Schnottwyl.

Schulchronik

27. April Beginn des neuen Schuljahres. 14 neue Gesichter tauchen auf. Mit der 2. und 3. Klasse zusammen wird unsere Schule 40 Schüler zählen.
9. Mai Herr Etter Fritz dipl. Forst Ing. Lehrer an der Forstwartschule in Lyss, zeigt und kommentiert uns den sehr instruktiven Film über die Tollwut.
13. Mai Mit der A S B (Arbeitsgemeinschaft Schule Beruf) haben die interessierten Lehrer der Oberstufe die Gelegenheit, in Welschenrohr zu erleben, wie eine krisengeschüttelte Ortschaft Anstrengungen unternimmt, neue und vorallem weniger krisenanfällige Industrien anzusiedeln.
9. Juni Im Rahmen der 500 Jahrfeier Solothurn im Bunde der Eidgenossenschaft wird u. a. auch eine landwirtschaftliche Ausstellung durchgeführt. Es ist die SOLA in Olten. Die Bezirksschule nimmt die Gelegenheit wahr, diese lehrreiche Schau zu besuchen.
17. Juni Die Bezirkslehrer aus dem Schwarzbubenland organisieren den diesjährigen Kant. Bez. Lehrertag in Büren. Im Anschluss an die statutarischen Geschäfte besuchen wir das Musikautomatenmuseum in Seewen.
26. Juni Die GREWO (Grenchner Wochen), ebenfalls eine Aktivität im Rahmen der Jahrhundertfeier, bieten verschiedene Möglichkeiten, Grenchen und seine Industrien vorzustellen. Die Bezirksschule hat als Schwerpunkt den Besuch der Fabrik ETA gewählt.
12. Aug. Die Lehrer besuchen einen Turnkurs in Messen, der unter der kundigen Leitung des Turninspektors Hugo Lehmann durchgeführt wird.
28. Aug. Von der Regierung verordnet, hat die ganze soloth. Schülerschaft schulfrei. Es ist der Kantonaltag, ebenfalls eine Veranstaltung im Rahmen der Jahrhundertfeier.
29. Aug. Kantonaler Lehrertag in Solothurn. Der abtretende und der neue Erziehungsdirektor sind anwesend.

6. Sept. Grosser Jubiläumsumzug in Solothurn
11. Sept. Auch wir tun etwas, das uns mit dem Kanton Fribourg, der mit dem Kanton Solothurn gemeinsam in den Bund aufgenommen wurde, ein wenig näher bringt. Deshalb führt uns unsere Schulreise ins Fribourgische. Nach einer Besichtigung der Hauptstadt besuchen wir die Schaukäserei bei Greyerz. Selbstverständlich gehört zu einer vollständigen Fribourgreise die Gipfelerstürmung des Fribourger Hausbergs "Molésou". Beim Hinuntersteigen werden wir leider ein bisschen nass. Doch schon bald hellt sich der Himmel wieder auf. Schloss und Städtchen Greyerz zeigen sich von ihrer besten Seite. Es war eine schöne Reise und von den üblen Nachreden über die Fribourger merkte man überhaupt nichts. Es ist doch offenbar alles "Lug und Trug".
24. Sept. Sitzung der Bezirksschulpflege. Alle 14 neu aufgenommenen Schüler sind nun definitiv.
4. Nov. A S B Berufe im Gastgewerbe heisst das Thema der heutigen Tagung. Nach einer Info Schau haben wir die Gelegenheit hinter die Kulissen eines renommierten Hotels zu blicken.
17. - 23. Skilager in Grächen. Was kann ich darüber berichten?
Januar Es war - wie gewohnt - herrlich. Leider wurden wir von der Hiobsbotschaft überrascht, dass Frau Marti - Steiner, seit längerer Zeit leidend, trotzdem für uns alle überraschend, verstorben ist. Vor allem die Mädchen, die ihren Handarbeitsunterricht geniessen durften, zeigten tiefe Betroffenheit.
25. Jan. Pflegesitzung in der Krone. Die 5 abtretenden Pflegemitglieder werden verabschiedet und die drei neuen in den Kreis aufgenommen.
15. u. 16. Aufnahmeprüfungen. 26 Schüler haben sich zur Prüfung
März gestellt. 12 erfüllten die Bedingungen.
3. April Gemeinsame Schlussfeier in der Turnhalle. Das Schuljahr 80/81 gehört der Vergangenheit an.

J A H R E S R E C H N U N G 1 9 8 1 D E S
 V E R E I N S D E R E H E M A L I G E N

1. Vermögen am 1. März 1981	7 834.80	
2. Beiträge der Ehemaligen	2 815.-	
3. Zinsen	137.95	
4. Verrechnungssteuer-Rückesrst.	169.20	
5. Druck und Versand Jahresbericht		500.-
6. Postcheckspesen		65.-
7. Schulfunk		118.80
8. Klassenfoto		74.-
9. Skilagerbeitrag		494.-
10. Vermögen am 1. März 1982		9 705.15

	10 956.95	10 956.95
	=====	=====

Beiträge der Ehemaligen

Ernst Lerch, Fällanden		50.-
Walter Minder, Zürich		50.-
Berti Müller, Zofingen		50.-
A. Scheurer, Zofingen		50.-
Hans Stuber, Schnottwil		50.-
Ernst Teuscher, Moudon		50.-
Ungenannt	2 x Fr. 50.-	100.-
	2 x Fr. 30.-	60.-
	48 x Fr. 20.-	960.-
	7 x Fr. 15.-	105.-
	1 x Fr. 12.-	12.-
	110 x Fr. 10.-	1 100.-
	1 x Fr. 8.-	8.-
	34 x Fr. 5.-	170.-

211 Einzahlungen		2 815.-
	=====	=====

Besten Dank allen Spendern!